

PROTOKOLL

der ordentlichen Sektionsversammlung 2018 vom 1. Juni 2018,
im Restaurant National, Stadthausstrasse 24, 8400 Winterthur

- Traktanden:**
1. Begrüssung / Wahl eines Stimmzählers
 2. Genehmigung des Protokolls der Sektionsversammlung vom 19.05.2017
 3. Mutationen
 4. Abnahme des Jahresberichtes 2017 der Sektion und der IG-Kommission
 5. Kurzinfo über Aktivitäten und Projekte: Verbandsarbeit, Gemeindeingenieurwesen, Berufsnachwuchs an den Hochschulen / Berufsmesse
 6. Abnahme Jahresrechnung 2017
 7. Budget und Mitgliederbeiträge 2018
 8. Wahlen
 9. Mitteilungen aus Zentralverein, IG-Kommission und Führungsgruppe AV93
 10. Diverses

1. Begrüssung / Wahl eines Stimmzählers

Um 18:05 Uhr begrüsst der Präsident, Stefan Osterwalder, die (zusammen mit ihm) 17 anwesenden Mitglieder. Er entschuldigt diverse Abwesende (17 Abmeldungen). Gleichzeitig bedankt er sich bei Franco Hunziker für die Organisation der äusserst spannenden Frühlingsveranstaltung (zwei Implemia-Mitarbeiter führten durch die entstehende Lokstadt Winterthur (im ehemaligen Sulzerareal) und zeigten ihre BIM-unterstützten Prozesse). Als Stimmzähler wird Reto Jörimann erkorren.

2. Genehmigung des Protokolls der Sektionsversammlung vom 19.05.2017

Das vorgängig verschickte Protokoll, das auch auf der Homepage aufgeschaltet ist, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Mutationen

Nach zwei altersbedingten Austritten (Walter Schwarz und Wido Wilhelm) zählt die Sektion aktuell 96 Mitglieder.

4. Abnahme des Jahresberichtes 2017 der Sektion und der IG-Kommission

Der Jahresbericht wird einstimmig abgenommen und verdankt.

5. Kurzinfo über Aktivitäten und Projekte*Verbandsarbeit:*

Der Vorstand beschäftigt(e) sich u.a. mit folgenden Themen: PNF 2015-2017, Sektionsanlässe/-veranstaltungen, Monitoring Submissionswesen, Revision technische Weisungen

Mitglieder Arbeitsgruppen:

- Fixpunkte: Stefanie Meile
- Archivierung: Roman Wolf und Thomas Hew

Gemeindeingenieur:

Landmanagement wird vom Vorstand verfolgt, Aktivität gefördert im Bereich Weiterbildung durch Zentralvorstand geosuisse (Petra Hellemann). Im Kanton Zürich ist das Interesse eher gering.

Berufsnachwuchs:

Die Sonderschau an der Berufsmesse 2017 war eine gute Erfahrung, unser Stand ging aber trotz Grösse neben dem imposanten Schreinerturm etwas unter. Die Messe Zürich hat wieder einen Beitrag für 'Sondermesse light' angefragt. Wir werden absagen, um den Auftritt am 'normalen' Berufsmessestand (mit sia) weiter zu optimieren und die Kräfte nicht zu verzetteln. Bezüglich Berufsnachwuchs an den Hochschulen findet ein intensiver Austausch mit der ETH statt. Diese befürchtet negative Effekte, wenn der Berufsverband neben ETH Tag, tec days and nights zusätzlich aktiv wird. Die Basispräsentation der ETH vermittelt unseres Erachtens kein typisches Berufsbild. Die weite Spanne zwischen Forschung/ETH und Realität/Praxis ist in diesen unterschiedlichen Haltungen und Interessen gut sichtbar.

Roman Wolf ist Mitglied der Arbeitsgruppe geosuisse CH. Wir versuchen so, unsere Anliegen und Vermittlertätigkeiten einzubringen, da nach wie vor Führungsansprüche diverser Akteure bestehen. Die AG Nachwuchsförderung wird moderiert von Daniel Laube, hat im Februar 2018 zum ersten Mal getagt. Am GeoSummit wird es eine 'Bildungsinsel' geben mit Quiz für spielerisches Erkennen der Fähigkeiten/Interessen der interessierten Jungen. Der GEOSchool Day findet an zwei Tagen statt, daher wird reger Zulauf zur Bildungsinsel erwartet. Das Mobiliar für den Stand wurde gekauft und wird nachher bei einem Spediteur eingelagert. Es wird zukünftig über die Homepage bestellt und gegen eine Pauschale ausgeliefert werden können.

Am 2./3. März 2018 hat ein von Leica initiiertes Workshop stattgefunden mit dem Ziel, die schweiz. Vermessungstechnik und den Beruf zu promoten (Hintergrund Jubiläen 200 und 100 Jahre (Kern, Wild, Hexagon). Teilnehmer waren alle Hochschulen, alumni. Themen: Aktivitäten 2019-2021, PR-Agentur velvet Luzern für jährliche Anlässe (z.B. Ferienpass)

6. Abnahme Jahresrechnung 2017

Franco Hunziker erläutert die mit der Einladung jedem Mitglied zugestellte Jahresrechnung 2017. Sie schliesst ab mit einem Plus von Fr. 1'492.59, dies trotz grossem Aufwand für die Sonderschau. Minderkosten ergaben sich bei den Positionen Arbeitsgruppen und Delegationen. Das Vereinsvermögen liegt per 31.12.2017 bei Fr. 14'631.09. Franco Hunziker verliest den Revisorenbericht in Abwesenheit der Revisoren. Thomas Hew und Diego Willa bestätigen darin die ordnungsgemässe Buchführung und die Korrektheit der Jahresrechnung. Die Versammlung genehmigt die Rechnung 2017 einstimmig und erteilt dem Vorstand mit bestem Dank für seine Arbeit Décharge.

7. Budget und Mitgliederbeiträge 2018

Der Vorstand empfiehlt, die Beiträge unverändert zu lassen (IG-Bürobeiträge 2 Promille, ordentliche Mitgliederbeiträge Fr. 40.-, persönliche Unternehmerbeiträge Fr. 150.-). Es wird ein Gewinn von Fr. 160.00 budgetiert. Die Detailpositionen des Budgets 2018 orientieren sich im Wesentlichen an der Rechnung 2017. Das vorgetragene Budget 2018 und die Beibehaltung der Beitragshöhe wird durch die Sektionsversammlung einstimmig gutgeheissen.

8. Wahlen

Für den geosuisse-Vorstand stellen sich Stefan Osterwalder, Nick Manser, David Erny und Franco Hunziker zur Wiederwahl. Martin Scherrer tritt zurück, damit die Gossweiler Ingenieure AG nach der Übernahme der ewp-Vermessung nicht doppelt im Vorstand vertreten sind. Der Vorstand schlägt vor, folgende zwei Mitglieder neu in den Vorstand zu wählen:

- Diego Willa: 49 Jahre, Bonstetten, GL und Teilhaber von gpw, bisher als Revisor bei geosuisse tätig
- Sandra Schütz, 33 Jahre, Männedorf, PL beim GeoZ, vorher Geocom, B&H, IGP ETHZ, Vorstandsmitglied ETH alumni seit 2009 und seit 2015 Expertin Themenkreis B (Geomatik) Patent. Sie wurde gerade zum 2. Mal Mutter und kann daher erst ab Januar 2019 aktiv für geosuisse tätig sein

Martin Scherrer hat sich bereit erklärt, 2018 seine Vorstandsarbeit weiterzuführen und somit einen geordneten Übergang zu gewährleisten.

Die Versammlung wählt die 4 Vorstandsmitglieder für die nächste Amtsperiode, Stefan Osterwalder wiederum als Präsidenten und die beiden vorgeschlagen Mitglieder einstimmig in den Vorstand und stimmen auch der Vorstands-Mitarbeit von Martin Scherrer im 2018 zu. Stefan Osterwalder kündigt an, dass er im 2020 das Präsidium zur Verfügung stelle. Gleichzeitig würdigt er die 16-jährige Vorstandsarbeit von Martin Scherrer und überreicht ihm ein Präsent im Namen der Vorstandskollegen.

Die IGK besteht neu aus Stefan Osterwalder, Nick Manser, Franco Hunziker und David Erny. Sie wird auf Grund der geringen unternehmerischen Themen vorerst nicht erweitert.

Als Revisoren werden Stefanie Meile neu und Thomas Hew wiedergewählt.

9. Mitteilungen aus Zentralverein, IG-Kommission und Führungsgruppe AV93

IG-Kommission (Stefan Osterwalder):

- Bildungspass: Sekretariat hat Organisation aufgebaut. Veranstaltungen/Weiterbildungen können angemeldet werden. Das ARE prüft die verlangte Weiterbildung der Geometer im Rahmen der Büroverifikationen
- Innovation Moderation: Pol Budmiger
- Neu gibt es eine 'Allianz für fortschrittliches Beschaffungswesen' (siehe <http://www.afoeb.ch/>)
- Rechtsgutachten Eigenverantwortung/Unabhängigkeit Geometer liegt vor (vom 12.11.2017)
- 3D Eigentumskataster: Spurguppe T. Grünenfelder, C. Kaul, P. Dütschler, R. Brey
- Weiterentwicklung Trägerverein: Marzio Righitto
- Bildungsmarketing-Verantwortlicher: Laurent Berset
- Kulturerbejahr 2018: am 6.9.2018 wird Themenweg Gesamtmelioration Flaachtal eröffnet (sia/geosuisse-Veranstaltung)
- TeCLadies SATW – youtube (Mentoring-Programm / Wettbewerb)
- Kurs Landmanagement in Sursee (20./21.6.)
- Aufruf für Engagement Mitglied Zentralvorstand negativ
- AV-NF-Verträge: Erneuerung AV-Nachführungsverträge: Kaul begrüsst die **vorgängige** Kontaktnahme/Information bei Wechsel, Ergänzungen der Geometerschaft in den erneuerten Verträgen

Führungsgruppe (David Erny):

- Laufende Projekte: PNF, OGD, alle AV-Gebäude im GWR-ZH
- Konzept Fixpunktnetz wird in Arbeitsgruppe konkretisiert
- Revision von Weisungen
- Personaleinsatzliste: neuer Einstufungsrastrer im Test (Funktion wird wichtiger, Erfahrung/Ausbildung als Basis)
- LK ZH: Detailkonzept in Erarbeitung, Umsetzung auf Mitte 2019 geplant
- Neue grössere Projekte: DM.flex im 2020

10. Diverses

- Einbruchserien: In den vergangenen Monaten sind im Raum Zürich (aber auch schon BE/VS, Deutschland und Österreich) neuere Vermessungsgeräte gestohlen worden (gezielte nächtliche Einbrüche mit Entwendung Tachymeter, Nivelliere und GNSS (ohne Koffer) aber auch Diebstähle auf Baustellen). Der Präsident empfiehlt, die Sicherheitsvorkehrungen und die Versicherungsdeckung zu prüfen.
- Peter Trüb: er hat sehr interessante geosuisse-Senioren-Veranstaltung zum Bau des Albula-Tunnels besucht

Der Präsident schliesst die Versammlung mit Dank für die Teilnahme um 19:20 Uhr.